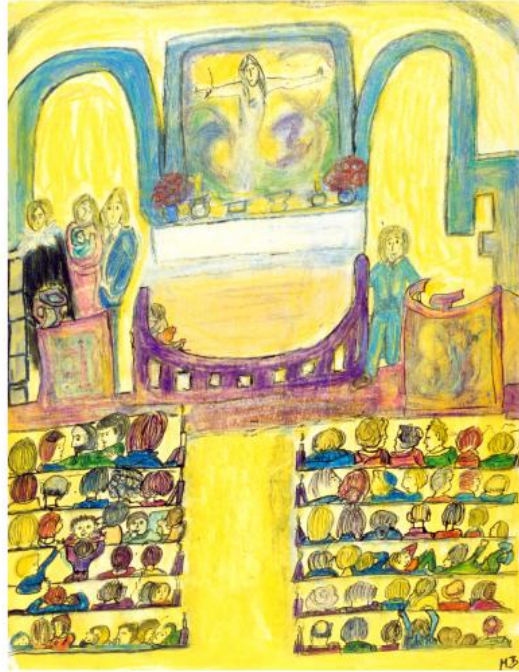


3. Rundbrief der Raffaels Kinder e.V.

Juli 2014



Mao Brøndlund „Der kleine Engel Thila“

!!! 29,9 x 39,7 cm (Mischtechnik auf Papier)

Katalog Nr.: 93 P

Mit dieser oben abgebildeten kleinen Kirche in Harlev verband Mao Brøndlund viele Kindheitserinnerungen.

!!! Dort fanden auch die Abschiedsfeierlichkeiten von unserer lieben Mao Brøndlund am 4. März 2014 statt.

Liebe Mitglieder, liebe Förderer und liebe Freunde von Raffaels Kinder e.V.,

nachdem Mao Brøndlund nun ganz in ihre geliebte Heimat gegangen ist, kommt es dem einen oder anderen von uns oft vor, als wäre sie auch tiefer in

unser Herz gewandert.

Zunehmend ahnen wir, was sie meinte, als sie immer wieder sagte:

„wenn ich drüben bin, werde ich euch viel mehr helfen können.“

In dieser Hilfe war und ist ihr größtes Anliegen immer die Liebe:

„Die Liebe ist das größte Defizit der Welt.“

Das wird uns jeden Tag vor Augen geführt, anhand der Folgen, wie wir uns die

Erde zunehmend zu Eigen machen. Wir haben uns dadurch ja nicht nur von der Erde und von allen Bewohnern abgekoppelt, sondern drastisch auch von uns selbst. Wir alle sind – jeder an seiner Stelle - aufgerufen, uns des Verlorenen wieder anzunehmen. Hier hat Mao Brøndlund unerschöpfliche Hilfen und Anregungen hinterlassen. Anregungen, die uns sehr praktisch mit der Erde und unseren Helfern verbinden. Fast unmerklich kann daraus auch eine neue Verbundenheit spürbar werden zur Natur, zu uns, unseren Mitmenschen und allen Mitbewohnern unseres Planeten, zum Himmel und immer auch zu Mao Brøndlund.

Es wird, wie erwähnt, in Zukunft nicht darum gehen, wie wir ohne Mao Brøndlund weiter wirken können, sondern ganz eminent darum, wie wir mit ihr weiterwirken können. So viel Arbeit auf diesem Felde ist von ihr und ihren Helfern bereits getan und soviel Arbeit hat sie uns - großzügig, wie sie immer war - auch übrig gelassen, immer darauf bedacht, dass jeder darin seinen eigenen Weg geht.

Unvorstellbar, der Gedanke diesen begonnenen Weg aufzugeben, nur weil Mao

Brøndlund die Ebene gewechselt hat. Nach so vielen Gesprächen über Himmel

und Erde - die auch über ihre Bücher oder mit Menschen möglich sind, die sie

physisch gar nicht erlebt haben - ist es naheliegend, diese Gespräche und Tätigkeiten fortzuführen, diese Verbindung mit ihr weiter zu leben und wachsam zu sein, wie sie sich ganz allmählich und fast beiläufig wandelt im

Alltag, den sie gleichermaßen immer so sorgfältig ernst nahm.

So eine intensive Menschenfreundin und Heilerin im Himmel zu wissen, ist Ansporn ihn immer realer ins irdische Leben zu bringen. Denn immerhin wollen

diese weitreichenden Hilfen, die Mao Brøndlund in Jahrzehnten entwickelt hat,

auch gegenwärtig und in Zukunft fruchtbar weiter in die Welt kommen.

Wir freuen uns über jeden, der dieser Himmelsspur in dieser umspannenden

Konstellation auch weiterhin mit uns folgen will.

In diesem Sinne weisen wir auch auf unser nächstes Treffen hin:

Bitte im Kalender vormerken!!!

Unsere **nächste Mitgliederversammlung** findet am

Samstag, den 20. Juni 2015 statt, gefolgt von dem lange schon geplanten

Sommer- & Infofest der Raffaels Kinder und einer

Ausstellungseröffnung der Bilder von Mao Brøndlund,

zu dem auch Freunde und Interessierte sehr herzlich eingeladen sind!!!

Dauer: 20 bis 21. Juni 2015

Ort:

Im Restaurant Burg Café auf der Amöneburg von Luzia Link, die schon beim 1.

Sommerfest in Rønne, 2012 (damals mit Sigrid Bethe) vorzüglich für uns gekocht hat.

(Beilstein 1, 35287 Amöneburg)

http://www.restaurant-burg-cafe.de/Restaurant_BurgCafe/BurgCafe.html

Übernachtungsmöglichkeiten und weitere Details werden rechtzeitig

bekannt

gegeben.

Mit großem Dank für all Euer/Ihr Mitdenken und Eure/Ihre Unterstützung und mit herzlichen Grüßen,

auch im Namen von Maria Kampa und Margret Sandmann,

Silvia Vereeck